



BOROS

Feuerwehrstiefel zertifiziert nach EN 15090.

Höchster Komfort. Maximaler Schutz.

 **rosenbauer**

BOROS.
High Performance
für jeden Schritt.



A close-up, low-angle shot of a firefighter's boot sole. The sole is black and features a complex, rugged tread pattern with deep, irregular lugs and a hexagonal pattern in the forefoot. The background is blurred, showing what appears to be a fire scene with bright light and smoke.

Volle PSA-Kompetenz

Rosenbauer ist nicht nur marktführender Hersteller im Bereich Feuerwehrfahrzeuge und Löschtechnik, sondern auch Bekleidungsprofi, Helmhersteller und Vorreiter in der Entwicklung von Feuerwehrstiefeln. Die Flexibilität eines Systemanbieters und die Innovationskraft eines Herstellers, der die komplette Persönliche Schutzausrüstung selbst entwickelt und produziert: Das macht Rosenbauer aus.

BOROS.

Stiefel für ein gutes Gefühl.

Für Einsatzkräfte bei der Feuerwehr sind Stiefel mehr als nur ein Utensil. Sie begleiten sie von der Umkleidekabine in der Feuerwache bis zur Rückkehr nach dem Einsatz. Durch Kälte und durch Hitze. Durch Feuer und Wasser. Egal ob auf Eis oder auf heißem Schutt. Sie schützen nicht nur die Füße des Trägers, sondern durch ihre Trittsicherheit den ganzen Körper. Und das über viele Stunden.

Eigens für die Feuerwehr entwickelt

Die Entwickler von Rosenbauer haben deshalb bei ihrer Stiefellinie BOROS ganz besonderen Wert darauf gelegt, die Stiefel Teil des eigenen Körpers werden zu lassen. Sie sollen die Füße im harten Feuerwehralltag nicht nur optimal schützen, stabil und robust sein, sondern gleichzeitig auch so leicht, so bequem und so praktisch wie möglich sein. Das Ergebnis: eine Stiefellinie, die keine Wünsche offen lässt und für jeden Geschmack das richtige Modell bietet.

Beim Erreichen dieser Zielsetzung helfen modernste Materialien, eigens entwickelte Technologien und vor allem der unbedingte Fokus auf den Kundenkreis von Rosenbauer - und das sind die Feuerwehren auf der ganzen Welt. Das gibt jedem Träger das gute Gefühl, stets perfekt gerüstet zu sein.

Alle BOROS Modelle sind entsprechend der europäischen Norm (EN15090 F2A) für Feuerwehrstiefel zertifiziert und für Außen- sowie Inneneinsätze geeignet.

Ein Name, ein Versprechen: Rosenbauer

Seit über 150 Jahren geht Rosenbauer als Pionier und Partner der Einsatzkräfte voran. Nur wir sind spezialisiert darauf, für alle entscheidenden Momente im Brand- und Katastrophenschutz sinnvolle Lösungen bereitzustellen. Vom vorbeugenden Brandschutz bis zu Fahrzeugen für jeden Einsatzzweck, von digitalen Anwendungen bis zur persönlichen und technischen Ausstattung. All das deckt Rosenbauer mit der Kompetenz und Erfahrung des Systemanbieters ab.

Perfektion heißt für Rosenbauer, aus Tradition neugierig zu bleiben. So setzen wir im Brand- und Katastrophenschutz mit technisch führenden Innovationen immer wieder neue Standards. Im intensiven Austausch mit unseren Kunden finden wir genau die passende Lösung und sind vor Ort, wenn man uns braucht. Weltweit. Alles, um im entscheidenden Moment bestens gerüstet zu sein.





Die Konstruktion.

Was BOROS Stiefel auszeichnet.

Kompromisslos zuverlässig: In puncto Sicherheit und Strapazierfähigkeit teilen sich alle BOROS Modelle die gleichen Ausstattungsmerkmale.

Normengrundlage: EN 15090



Europäische Norm für Feuerwehrstiefel
Typ 2: Sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze
Schutz gegen Durchtritt, Zehenschutz, kein Schutz gegen
chemische Gefahren

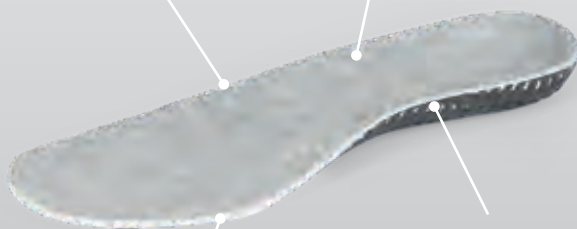
Nachhaltige Produktion

Als Hauptmaterial kommt Bullenleder aus deutscher Produktion zum Einsatz. Es wird umweltfreundlich und sozial verantwortungsvoll hergestellt.

Die Einlegesohle:

Stabilisierende Einlegesohle
für einen guten Halt

Atmungsaktiv, waschbar
bei 30°C



Integrierte Dämpfung
für Schutz vor Stößen

Unterschiedliche Stärken erhältlich
für eine komfortable Weitenanpassung



▪ **Namensetikett** für eine klare Identifizierung

▪ **Atmungsaktiver Schaftabschluss** für ein angenehmes Klima im Stiefel

▪ **Wasser- und schmutzabweisendes Premium-Bullenleder mit reflektierender Oberfläche** (reduziert die Aufheizung in der Sonne)

▪ **Zehen- und Fersenkappe aus thermoplastischem Polyurethan (TPU)** schützt vor Abnutzung

▪ **Optimal dimensionierte Stahlkappe** für den Schutz der Zehen

▪ **Antistatischer Materialverbund** verhindert Funkenbildung

▪ **Integrierter Durchtrittschutz aus Stahl**

▪ **3M Reflexstreifen** für erhöhte Sichtbarkeit

▪ **Ankle Protection**
Spezielschaum mit Memory-Funktion für optimalen Schutz vor Schlägen

▪ **Ausziehhilfe** für mehr Komfort beim Ausziehen

▪ **Michelin Laufsohle** für maximale Trittsicherheit

Die Sohle im Detail.

Was den Tritt sicher macht.

Die Sohle eines Stiefels bestimmt maßgeblich, wie sicher man sich damit fortbewegen kann. Nur eine griffige Sohle baut gute Haftung auf und nur eine profilierte Sohle findet ausreichend Halt auf unruhigem Untergrund - egal ob auf Eis und Schnee oder Schutt und Geröll. Im Feuerwehreinsatz kommt ein weiterer Faktor hinzu: Die Sohle muss in allen Temperaturbereichen funktionieren. Bei klirrender Kälte genauso wie bei buchstäblich brennend heißer Umgebung.

Entwicklung mit Michelin – für perfekten Grip

Rosenbauer setzt bei der Bereifung für sein Flughafenlöschfahrzeug PANTHER auf eine Gummimischung eines der renommiertesten Hersteller der Welt: Michelin. In der Folge wurde mit Michelin eine Sohle entwickelt, die exklusiv bei Rosenbauer zum Einsatz kommt, die BOROS Stiefel in allen Einsatzsituationen extrem griffig macht und zugleich äußerst widerstandsfähig ist. Nicht nur mechanische Beanspruchung kann ihr wenig anhaben, sie ist auch öl-, benzin- und weitestgehend säureresistent. Außerdem verhindert die antistatische Gummimischung die Funkenbildung, was einen entscheidenden Schutz in explosionsgefährdeten Bereichen bietet.

Sohlentausch ist möglich

Sollte durch thermische Überbeanspruchung oder mechanische Abnutzung die Sohle eine Beeinträchtigung erlitten haben, kann sie getauscht werden. Das ist nachhaltig und spart die Kosten für die Neuanschaffung eines gesamten Stiefelpaares.

Lange Lebensdauer

In Hinblick auf eine lange Lebensdauer wurde der besonders belastete Fersen- und Zehenbereich massiv ausgeführt.





1 Verschleißindikator

Der integrierte Indikator zeigt an, ob die Sohle über ausreichend Profilstärke verfügt.

2 Hohe Flexibilität

Die Profilblöcke sind durch Rillen unterbrochen, wodurch mehr Flexibilität im Ballenbereich entsteht. So wird die natürliche Abrollbewegung des Fußes unterstützt.

3 Spezielles Profil

Die einzigartige Profilgeometrie sorgt in Verbindung mit lamellierten Flächen für exzellente Haftung selbst auf rutschigen Oberflächen.

4 Ausziehhilfe

Eine stabile Kante im Fersenbereich ermöglicht das einfache und komfortable Ausziehen des Stiefels.

Spezielle Gummimischung

Eigens für den Feuerwehreinsatz wurde eine Gummimischung entwickelt, die sowohl bei extremer Kälte (-40 °C) als auch extremer Hitze (300 °C) verlässlich funktioniert.

Durchtrittschutz

Integriert in der Sohle befindet sich ein massiver, korrosionsbeständiger Durchtrittschutz aus Stahl. Der Träger ist somit vor Verletzungen beim Auftritt, z.B. durch hervorstehende Metallstifte und kleine Nägel, geschützt.

Hervorragende Dämpfung

Gummi-Stege im inneren der Sohle sorgen gerade im Fersenbereich für eine sehr gute Dämpfung.

Das gute Klima.

Sympatex für trockene Füße.

Sengende Hitze oder Eiseskälte, Wasserdampf oder kalter Regen – ein Feuerwehrstiefel ist im Einsatz den widrigsten äußeren Bedingungen ausgesetzt. Doch das ist nur die eine Seite. Im Inneren sorgt unter Belastung ein schwitzender Fuß schnell für tropisches Klima. Um dieser Herausforderung gerecht zu werden und Temperatur sowie Feuchtigkeit zu regulieren, setzt Rosenbauer auf die beste Lösung für den Einsatzort Stiefel: eine Membran von Sympatex.

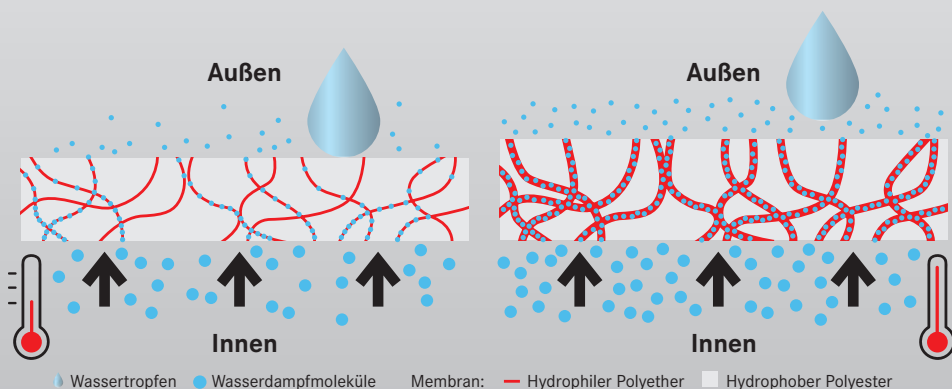
Warum Sympatex in den BOROS Modellen?

Alle sogenannten Klimamembranen sind selektiv permeabel in Bezug auf Wasser. Das heißt, sie sind undurchlässig für Wassertropfen, aber durchlässig für Wasserdampf und damit atmungsaktiv.

Die Sympatex-Membran ist durchzogen von kleinsten Fäden, die bei Feuchtigkeit aufquellen und dadurch mehr Wasserdampf vom Körper abtransportieren können. Kurz: Je mehr Wärme entsteht, desto besser funktioniert die Klimaregulierung. Das spricht eindeutig für den Einsatz in den BOROS Modellen – im Sommer wie im Winter. Zusätzlich ist die Membran äußerst dehnbar, passt sich dabei der Form des Stiefels perfekt an und behält in jeder Situation ihre funktionellen Vorteile.



sympatex®





Sympatex auf den Punkt gebracht

- Wasserdicht und winddicht
- Höchst atmungsaktiv, vor allem bei körperlicher Belastung
- Bietet Schutz vor Hitze und Kälte
- Schützt vor Viren und Bakterien
- Schützt vor diversen Chemikalien wie Kraftstoff oder Batteriesäure
- Zertifiziert nach Öko-Tex Standard 100

**100%
RECYCLABLE**

GUARANTEED GREEN
MEMBRANE

Nachhaltige Produktion

Bei der Herstellung der Sympatex-Membran kommen keine umweltschädlichen Stoffe wie z.B. Fluor zum Einsatz. Und am Ende der Lebensdauer kann das Material wieder vollständig verwertet werden.

Die maximale Sicherheit.

Stiefel mit Schnittschutz.

Nicht nur bei der Bekämpfung von Waldbränden, auch bei Arbeiten rund um brennende Gebäude, im technischen sowie in Katastropheneinsatz ist die Motorsäge ein wichtiges Werkzeug. Um im Umgang damit bestmöglich geschützt zu sein, bietet Rosenbauer seine Feuerwehrstiefel BOROS B2 und BOROS B4 auch mit integriertem Schutz gegen Kettensägenschnitte an. In den Modellen BOROS B2 CS sowie BOROS B4 CS sind mehrere KEVLAR®-Schichten eingearbeitet, deren Fasern die Kettensäge bei Kontakt zuverlässig blockieren.

Sichtbarer Schutz

Damit man immer sicher sein kann, auch tatsächlich den richtigen Stiefel für die Arbeit mit der Kettensäge zu tragen, unterscheiden sich BOROS B2 CS und BOROS B4 CS optisch von den Modellen ohne Schnittschutz: Statt eines roten Fadens wurde für die Nähte ein goldener Faden verwendet.





Stoppt die Kettensäge – schützt vor Verletzungen

Kommen die Sägezähne mit den eingearbeiteten KEVLAR®-Schichten der BOROS CS Stiefel in Berührung, sorgen die herausgelösten Fasern für einen Stopp der Säge. Zu erkennen sind die Schnittschutzmodelle an den goldenen Nähten.



Klasse 3

Schutzniveau 3 nach EN 17249

Sowohl BOROS B2 CS als auch BOROS B4 CS gewährleisten einen Schutz vor Kettensägenschnitten auf Schutzniveau 3 nach EN 17249. Die Stiefel verhindern somit Schnittverletzungen zuverlässig bis zu einer Kettengeschwindigkeit von 28 m/s. Das sorgt für maximale Sicherheit im Einsatz.

Sicher.
Immer und überall.



SAUGBRÜCKE	A-SAUGSCHLAUCH
AUSRAUMHAKEN	SAUGKORB
EINREISSHAKEN	SAUGERLEINEN
SAPPEL	DRAHTSCHUTZKORB
SPATEN	FEUERPATSCHE
WELKURBEL	WIEDEHOPFHAUE

WIEDEHOPFHAUE



BOROS B1.

Der Schlupfstiefel von Rosenbauer.

Der Schlupfstiefel ist eine bewährte Komponente in der persönlichen Schützausrüstung von Feuerwehren auf der ganzen Welt. Seine Einfachheit und sein geringes Gewicht machen ihn zu einem verlässlichen, angenehm zu tragenden und pflegeleichten Begleiter für die Einsatzkräfte.



Mit Flexzone und geringem Gewicht

Dank seiner Flexzone im Rist- und Knöchelbereich sorgt der BOROS B1 für sehr gute Bewegungsfreiheit. Das simple Schlupfsystem sorgt für ein äußerst geringes Gewicht und verringert den Reinigungsaufwand auf ein Minimum. Aufgrund seiner einfachen, aber doch durchdachten Konzeption ist der BOROS B1 maximal kosteneffizient.

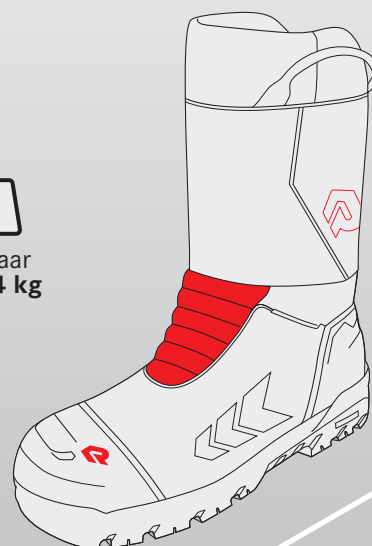
BOROS B1

- Zertifiziert nach EN 15090 F2A HI3 CI AN SRC
- Mit Sympatex-Membran
- Schaffform D
- Weite 10
- Größe 36 – 52

Optionen:

- Ohne Sympatex-Membran
- Orthopädische Einlegesohle
- Einlegesohle für Weite 12

 kg
pro Paar
ca. 2,4 kg



Schafthöhe
ca. 290 mm

Größe
43



Die Vorteile auf einen Blick:

- Einfachste Handhabung
- Geringes Gewicht
- Einfache Pflege
- Herausragende Kosteneffizienz

BOROS B2.

Starker Halt und schneller Verschluss.

Der BOROS B2 vereint die gute Anpassbarkeit mittels Schnürung mit der kurzen Verschlusszeit eines Reißverschlusses. Resultat der Kombination beider Systeme ist ein Stiefel mit starkem Halt und dennoch hohem Komfort beim An- und Ausziehen. Einmal eingestellt, sitzt der BOROS B2 in Sekunden fest am Fuß.



Individuelle Passform dank 2-Zonen-Schnürung

Dank einer speziellen 2-Zonen-Schnürung können die Vorfuß- und die Schaftweite unabhängig voneinander eingestellt werden. Weil der BOROS B2 dank Schnurstopper die gewählte Passform behält, lässt sich der Stiefel dann äußerst schnell und bequem mit dem Reißverschluss zuziehen.

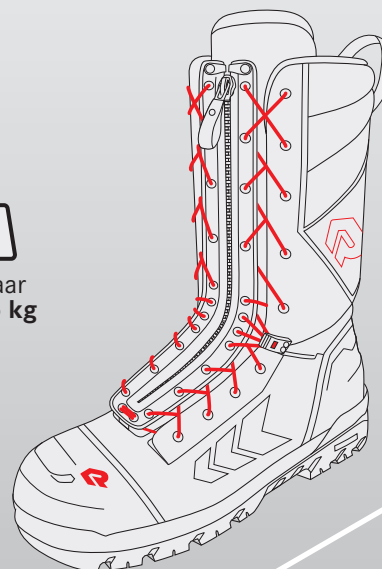
BOROS B2

- Zertifiziert nach EN 15090 F2A H13 CI AN SRC
- Mit Sympatex-Membran
- Schaftform D
- Weite 10
- Größe 36 – 52

Optionen:

- Mit Schutz gegen Kettensägenschnitte (Schutzniveau 3)
- Orthopädische Einlegesohle
- Einlegesohle für Weite 12


kg
pro Paar
ca. 2,6 kg



Schafthöhe
ca. 290 mm

Größe
43



Die Vorteile auf einen Blick:

- Sehr gute Anpassbarkeit
- Einfachste Handhabung
- Sehr schnelles An- und Ausziehen

BOROS B3 Cross.

Der Stiefel mit Boa® Fit System.

Der BOROS B3 Cross ist ein Kurzstiefel, perfekt abgestimmt auf die Bedürfnisse von Feuerwehr und Rettungsdienst. Trotz einer Schafthöhe von nur ca. 23 cm ist dieses Modell für sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze nach EN 15090:2012 F2A HI3 CI AN SRC zertifiziert. Neben der reduzierten Höhe zeichnet sich der BOROS B3 Cross durch sein einfach zu bedienendes Verschlusssystem aus.



Einfach drehen - dank Boa® Fit System

Beim BOROS B3 Cross sorgt das Boa® Fit System mit seinen gummierten Edelstahlseilen für eine variable und gleichmäßige Schnürung. Dafür dreht man das Boa® Dial, welches auf der Stiefellasche platziert ist, bis der gewünschte Halt erreicht ist. Vorteil dabei: Die Bedienung ist kinderleicht und auch bei bereits angezogenem Stiefel ist die Weite mühelos und in Sekundenschnelle anpassbar. Soll es in einer Situation etwas lockerer sein, aber in der nächsten etwas fester? Mit dem BOROS B3 Cross kein Problem. Einfach drehen!

BOROS B3 Cross

- Zertifiziert nach EN 15090 F2A HI3 CI AN SRC
- Mit Sympatex-Membran
- Schaffform C
- Weite 10
- Größe 36 – 52

Optionen:

- Orthopädische Einlegesohle
- Einlegesohle für Weite 12


kg
pro Paar
ca. 2,3 kg



Schafthöhe
ca. 230 mm

Größe
43



Die Vorteile auf einen Blick:

- Geringere Schafthöhe
- Gute und schnelle Anpassbarkeit
- Einfachste Handhabung
- Minimales Gewicht

BOROS B4.

Der Stiefel mit Rosenbauer Schnellverschluss.



Das Ziel bei der Entwicklung des BOROS B4 war es, die Vorzüge aller bekannten Verschlussarten zu vereinen: einfachste Bedienung, individuelle Einstellbarkeit sowie schnelles An- und Ausziehen - und das bei möglichst geringem Gewicht. Um dieses Ziel zu erreichen, mussten die Stiefelspezialisten bei Rosenbauer ganz neue Wege in Bezug auf die Verschlusstechnologie beschreiten. Ergebnis der Entwicklungsarbeit: der revolutionäre Rosenbauer Schnellverschluss.

Ein revolutionäres System

Dank Rosenbauer Schnellverschluss kann der BOROS B4 über einen einzigen Zug am Griffstück perfekt am Fuß fixiert werden. Genauso löst die zentrale Schnalle die Spannung aus dem Schnürsystem mit einem Klick und der Stiefel ist blitzschnell wieder ausgezogen. Zudem ist eine individuelle Fein Anpassung in zwei Zonen getrennt voneinander möglich.

Volle Bewegungsfreiheit, voller Schutz

Der BOROS B4 wird der natürlichen Beweglichkeit des Fußes durch seine spezielle 360°-Flexzone im Knöchelbereich gerecht. Sie lässt natürliche Neigungsbewegungen zu, ohne dabei den Schutz vor zu großen Winkeln (wie beim gefährdeten Umknicken) zu vernachlässigen. Die Einsatzkräfte kommen somit in den Genuss der maximalen Schutzfunktion, vergessen dabei aber beinahe, dass sie einen Stiefel tragen.

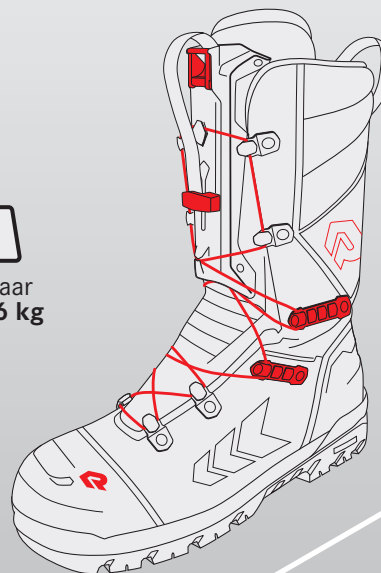
BOROS B4

- Zertifiziert nach EN15090 F2A H13 CI AN SRC
- Mit Sympatex-Membran
- Schaffform D
- Weite 10
- Größe 36 – 52

Optionen:

- Mit Schutz gegen Kettensägenschnitte (Schutzniveau 3)
- Orthopädische Einlegesohle
- Einlegesohle für Weite 12

kg
pro Paar
ca. 2,6 kg



Schafthöhe
ca. 290 mm

Größe
43



Die Vorteile auf einen Blick:

- Hervorragende Anpassbarkeit
- Einfachste Bedienung
- Sehr schnelles An- und Ausziehen
- Geringes Gewicht

Der einzigartige Schnellverschluss

■ Perfekter Sitz. In einer Sekunde.

Der revolutionäre Rosenbauer Schnellverschluss macht es möglich: Das An- und Ausziehen von Feuerwehrstiefeln dauert jetzt nur noch wenige Augenblicke. Einmal eingestellt, lässt sich der BOROS B4 innerhalb von einer Sekunde schließen oder öffnen, und das sogar bei beiden Füßen gleichzeitig.

Die intuitive Einstellmöglichkeit der beiden separaten Zonen bewirkt den unvergleichlichen Komfort des BOROS B4.

■ **Federbelastete, zentrale Schnalle** zur Fixierung des Schnellverschluss-systems

■ **Griffstück** zum Festziehen des Schnellverschluss-systems mit Clip zum Fixieren

■ **Hitze- und flamm-beständige Ringschuh-bänder** aus Aramid

■ **Obere Einstell-haken** für die Pass-formeinstellung der Zone 2 (Schaft)

■ **Untere Einstell-haken** für die Pass-formeinstellung der Zone 1 (Fuß)

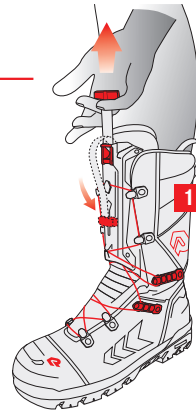




Sichere Bedienung

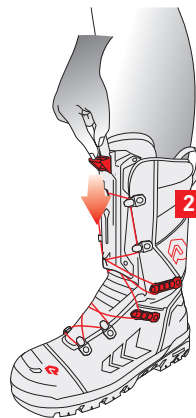
Ein spezieller Leerlaufbereich sorgt dafür, dass der Stiefel immer vollständig öffnet. Somit ist sowohl beim Schließen als auch beim Öffnen eine leichte und sichere Bedienung garantiert.

Das Verschlussystem des BOROS B4 ist nicht nur blitzschnell, sondern - ganz praxisnah - auch mit übergestülpter Einsatzhose von oben bedienbar.

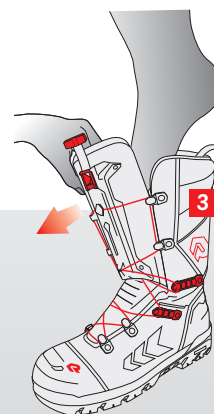


Schnell und passgenau

1 Ist der Fuß im Stiefel, reicht ein Zug am Griffstück, um die Schuhbänder festzuziehen. Der gewünschte Sitz wird über die zentrale Schnalle automatisch gehalten.



2 Für das Ausziehen des Stiefels wird über einen Druck auf die zentrale Schnalle das gesamte Verschlussystem geöffnet.



3 Der Ausstieg erfolgt dann mühelos und schnell. Darüber hinaus lässt sich der BOROS B4 perfekt an die Anatomie seines Trägers anpassen. Die 2-Zonen-Schnürung erlaubt eine individuelle Einstellung des Fuß- und Schaftbereiches.

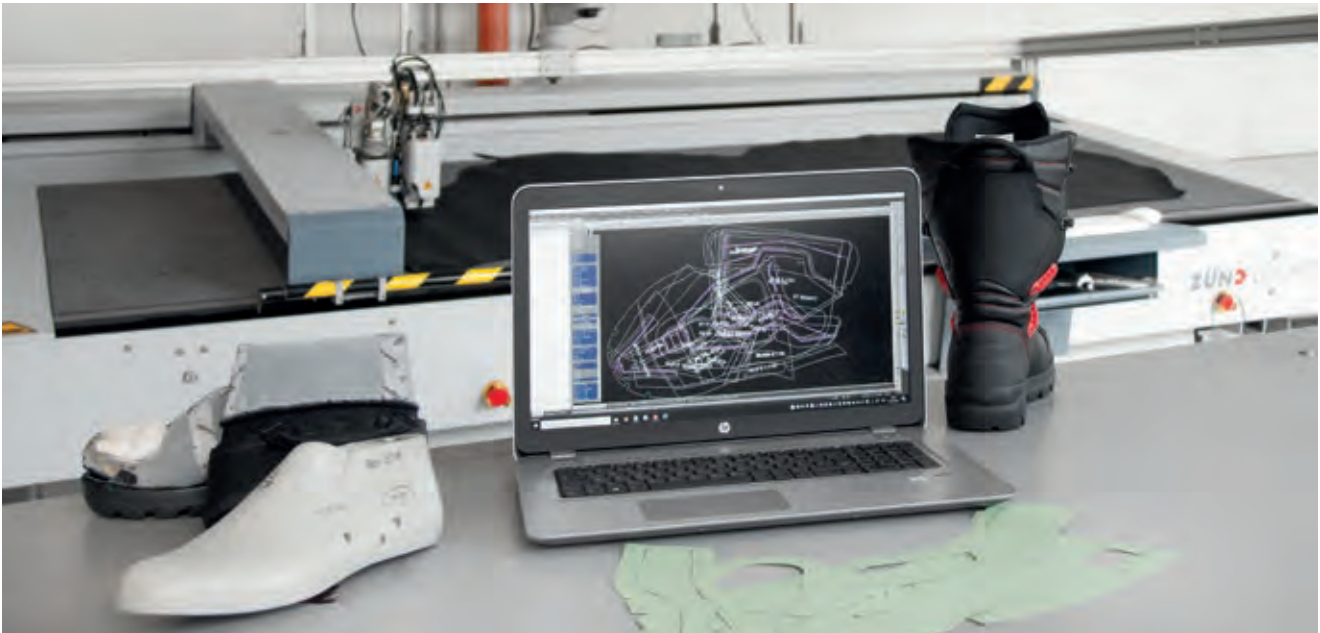
Flammbeständige Materialien

Alle Kunststoffe, die beim Verschlussmechanismus zum Einsatz kommen, und die Aramid-Schuhbänder sind extrem hitze- und flammbeständig sowie mechanisch äußerst belastbar. Sollten die Schuhbänder doch einmal beschädigt werden, können sie dank des Rosenbauer Einhaxsystems sehr leicht getauscht werden.

Für eine lange Lebensdauer.

Entwicklung und Fertigung aus einer Hand.

Rosenbauer ist seit Jahrzehnten führend in der Entwicklung und Herstellung von Feuerwehrtechnik. Innovationskraft ist eine der größten und beständigsten Stärken. Die Entwicklungsabteilung für Persönliche Schutzausrüstung ist die Keimzelle der stetigen technologischen Weiterentwicklung, das Testlabor der Garant für Langlebigkeit und der ausgiebige Realtest die Gewähr für höchste Funktionalität.



PSA von Kopf bis Fuß

Rosenbauer liefert die perfekt aufeinander abgestimmte Ausrüstung von Kopf bis Fuß. Als einziger Anbieter stellt Rosenbauer die komplette Persönliche Schutzausrüstung für den Feuerwehreinsatz selbst her und die gesamte Ausrüstung von Helm bis Stiefel wird von eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konzipiert.



Von Feuerwehr-Profis für Feuerwehr-Profis

Rosenbauer steht in ständigem Austausch mit Feuerweh-
ren - vor der eigenen Haustür und auf der ganzen Welt.
Das garantiert ein praxisnahes Feedback im Entwick-
lungsprozess. Zudem wird jede Schutzausrüstung vor ihrer
Markteinführung unter Realbedingungen getestet. Was als
Innovation auf den Markt kommt, entspricht zu 100 % den
Ansprüchen und Bedürfnissen der Kunden.



Produktentwicklung und Produktion

Mehr als 20 Jahre Erfahrung von Rosenbauer im Bereich
Feuerwehstiefel, die Expertise seiner Technologiepartner
und der Wille zur stetigen Verbesserung kommen bei der
BOROS Stiefellinie voll zum Tragen. Darüber hinaus setzt
Rosenbauer auf eine europäische Wertschöpfung: Das
streng qualitätsgeprüfte Premiumleder für das Obermateri-
al stammt aus deutscher Produktion, die Fertigung erfolgt
in Zentraleuropa.

Verlässlich im Einsatz dank härtester Tests

Rosenbauer testet seine BOROS
Stiefel unter härtesten Bedingungen.
Dabei geht es nicht einfach nur um die
Erfüllung von Normvorgaben, sondern
um die Herstellung eines Qualitäts-
produktes. Dieses muss seinen Zweck
im Einsatz erfüllen, soll seinem Träger
aber auch darüber hinaus für lange
Zeit ein Wegbegleiter sein.



BOROS Feuerwehrstiefel

Höchster Komfort. Maximaler Schutz.



Bestelldaten BOROS Feuerwehrstiefel

191001xx*	Größen: 36 – 52	BOROS B1 mit Sympatex-Membran und Einlegesohle für Weite 10
192001xx*	Größen: 36 – 52	BOROS B2 mit Sympatex-Membran und Einlegesohle für Weite 10
193002xx*	Größen: 36 – 52	BOROS B3 Cross mit Sympatex-Membran und Einlegesohle für Weite 10
194001xx*	Größen: 36 – 52	BOROS B4 mit Sympatex-Membran und Einlegesohle für Weite 10

Bestelldaten BOROS Feuerwehrstiefel mit Schnitenschutz

192002xx*	Größen: 36 – 52	BOROS B2 CS mit Sympatex-Membran und Einlegesohle für Weite 10
194002xx*	Größen: 36 – 52	BOROS B4 CS mit Sympatex-Membran und Einlegesohle für Weite 10

Bestelldaten BOROS Zubehör

199002xx*	Größen: 36 – 52	BOROS Einlegesohle für Weite 10
199003xx*	Größen: 36 – 52	BOROS Einlegesohle für Weite 12
199004xx*	Größen: 37 – 47	BOROS Orthopädische Einlegesohle

*Anstelle von „xx“ die Größe in der Artikelnummer einsetzen zB. 19100143 für BOROS B1, Gr. 43

Bestelldaten BOROS Pflege

143939	Solitaire 3-Fach Pflege- und Imprägnierspray, 400 ml
143936	Solitaire Brillant Pflegecreme, 75 ml und Schwammaufträger
1439361	Solitaire Brillant Pflegecreme transparent, 75 ml und Schwammaufträger

Umrechnung Größen Rosenbauer Feuerwehrstiefel

EU	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52
UK	3	4	5	6	6,5	7	8	9	9,5	10,5	11,5	12	13	13,5	14	14,5	15
USA	4	4,5	5,5	6,5	7	7,5	8,5	9,5	10	11	12	12,5	13,5	14	14,5	15	15,5



Normengrundlage: EN 15090

Europäische Norm für Feuerwehrstiefel

Typ 2: Sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze

Schutz gegen Durchtritt, Zehenschutz, kein Schutz gegen chemische Gefahren

HI3	Hitzeisolation nach EN 15090
SRC	Rutschhemmung nach EN 20345
A	Antistatische Schuhe nach EN 20345
P	Durchtrittssicherheit mittels durchtrittssichere Einlage aus Metall nach EN 20345
T	Zehenschutz nach EN 20345
CI	Kälteisolation des Unterbaus nach EN 20345
AN	Knöchelschutz nach EN 20345
E	Energieaufnahme im Fersenbereich nach EN 20345
WR	Wasserdichtheit nach EN 20345 (Schutz wird bei Modellen mit Membran erhöht)
WRU	Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme nach EN 20345
HRO	Verhalten gegenüber Kontaktwärme nach EN 20345
FO	Kraftstoffbeständigkeit nach EN 20345



Hinweis zu Zubehör und Ersatzteilen!

Alle Prüfungen wurden mit Rosenbauer Originalzubehör durchgeführt. Die Stiefel dürfen nur mit diesem verwendet und ansonsten in keiner Weise verändert werden. Nur so können die zugesicherten und geprüften Eigenschaften der Stiefel gewährleistet werden.